

AM ANFANG
WAR DAS WORT



Windsheim 1517

**GESCHICHTE
ERLEBEN**

A silhouette of a church skyline with several spires and domes, set against a sunset background with a bright sun low on the horizon. The sky is a mix of orange and yellow, and the foreground is a dark red silhouette of the church roof.

**Ökumenischer Kirchentag
zum Reformationsjubiläum am**

Sonntag, 30. Juli 2017

**von 11 bis 17 Uhr
in der Altstadt von Bad Windsheim**

Liebe Gäste

am letzten Julisonntag, dem 30. Juli 2017, wird in der mittelfränkischen Kurstadt der lokale Höhepunkt des diesjährigen Reformationsjubiläums gefeiert.

„Windsheim 1517 – Geschichte erleben“ – soll ein fröhliches, ökumenisches Fest werden. Im Jahr 1517 und danach führte das Anliegen Martin Luthers zur Kirchenspaltung. Im Jahr 2017 soll das gemeinsame Feiern ein Zeichen dafür sein, dass Jesus Christus und seine Botschaft der Nächstenliebe uns wichtiger ist als alles Trennende.

„Windsheim 1517“ - das ist eine Kooperation der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden des Dekanatsbezirkes Bad Windsheim, der katholischen Pfarrgemeinde, des Freilandmuseums, der Stadt Bad Windsheim, der Kur-Kongress- und Touristik GmbH, des Fördervereins Klosterchor & Historische Stadtbibliothek und des Steller-Gymnasiums.

An diesem Tag wird das Zentrum der Altstadt Bad Windsheims autofrei sein. Auf den Plätzen und Straßen präsentieren wir historische und gegenwärtige Spiel-Arten kirchlichen Lebens. Das Spektrum reicht von einem Aktivprogramm für die Jüngsten, angeboten unter schattigen Bäumen auf dem Kirchenbuck, über Quiz und Theaterstücke für Kinder und Jugendliche bis zu Erlebnisführungen und Liedern aus der Reformationszeit. Es reicht von einem fetzigen Rap zu „Ein feste Burg ist unser Gott“ bis zum Turmblasen der Posaunen, von einem Mittagessen wie zu Luthers Zeit bis zum Treffen der gegenwärtigen Weinkönigin aus Ipsheim, von der historischen Druckerpresse bis zur Bibel-App, vom Ergersheimer Reformationsweg bis zu einer Aufführung der Passionsspielgemeinschaft aus Marktbergel zusammen mit den „Bad Windsheimer Sängern und Spielern“. Katharina Luther und Hans Sachs lassen grüßen. Mehrere Ausstellungen locken, ebenso das lebendige Erleben von Alltag und Handwerk im Mittelalter. Für Ruhesuchende findet sich eine Gebets – und Segensstation.

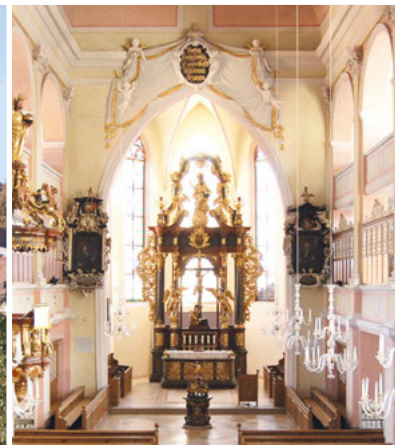
Natürlich sorgen wir für das leibliche Wohl, denn „Essen und Trinken halten Leib und Seele zusammen“. Viele ehrenamtlich Mitarbeitende möchten diesen Tag für die Besucherinnen und Besucher zu einem besonderen Erlebnis machen.

„Windsheim 1517 – Geschichte erleben“ –
Sie sind herzlich eingeladen!

Ihre

Karin Hüttel

Dekanin Karin Hüttel





Freitag, 28. Juli, 19.30 in der Seekapelle
„Jedermann“
 Theaterstück von Hugo von Hofmannsthal (ca. 90 Min. mit Pause)
 Theatergruppe der Oberstufe Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium



Sonntag, 30. Juli, 11.00 am Lutherplatz (bei schlechtem Wetter Stadtpfarrkirche St. Kilian)
Ökumenischer Gottesdienst für Jung und Alt
 Gemeinsamer Start in den Tag mit dem Bezirksbläserchor, Pfarrer Helmut Spaeth und Team

Das läuft immer



12.00 – 17.00 Alter Bauhof
„Treib' fleißig dein Gewerb' und Handel!“
 Alltag und Handwerk im Mittelalter. Ein buntes Programm zum Zuschauen und Mitmachen



12.00 – 17.00 Spitalkirche
Ausstellung: Nicht Dorfhaus und nicht Villa ...
 Ein Blick in das Pfarrhaus von der Reformation bis heute: Gebäude, Leben und Alltag seiner Bewohner



12.00 – 17.00 Spitalkirche
Ausstellung der „Vogler-Bibel“
 Die Bibel mit einem Bildnis von Martin Luther und seiner persönlichen Widmung stammt aus der Stadtbibliothek im Klosterchor



12.00 – 17.00 Seekapelle
„Jugend besetzt Kirche“
 Die katholische junge Gemeinde und die evangelische Dekanatsjugend werden die Seekapelle „besetzen“ und verschiedene Aktionen für Jugendliche rund um die Altstadt anbieten: Rallye, multimediale und musikalische Angebote sowie andere Aktionen geben



12.00 – 17.00 Seekapelle
Ausstellung: Reformation und Bilder
 Bei einer offenen Malaktion entstanden Bilder zum Reformationsjubiläum.
 Wanderausstellung Neustadt/Aisch – Uffenheim – Bad Windsheim



12.00 – 17.00 Klosterchor
Von der Druckerpresse bis zur Bibel-App
 Wie die verschiedenen Medien die Verbreitung der Bibel unterstützt haben:
 Ausstellungstafeln zur Klosterbibliothek; Druckerpresse in Betrieb
 Augenblick mal! Ausstellung mit Fotos und Bibelworten; Alte Bibeln zum Anschauen; Bibel-App zum Ausprobieren



12.00 – 17.00 Klosterplatz
Wem gehört die Welt? Ein Fragen-Domino
 16 übergroße Spielsteine mit Fragen zum Thema „Glaube und Wissen(schaften)“: Wer möchte mitspielen? Ehrliche Fragen statt fertige Antworten. Wir laden ein zum Spielen mit Fragen und Antworten. Das Fragen-Domino ist eine Kunstaktion von Karin Bergdolt zusammen mit dem Katholisches Stadtbildungswerk Nürnberg e.V.



12.00 – 17.00 Klosterplatz
Gottes Wort - Schwarzbrot für die Seele – kostenlos, aber nicht umsonst
 Der Gideonbund stellt verschiedene Bibeln vor und verschenkt Gideon-Bibeln



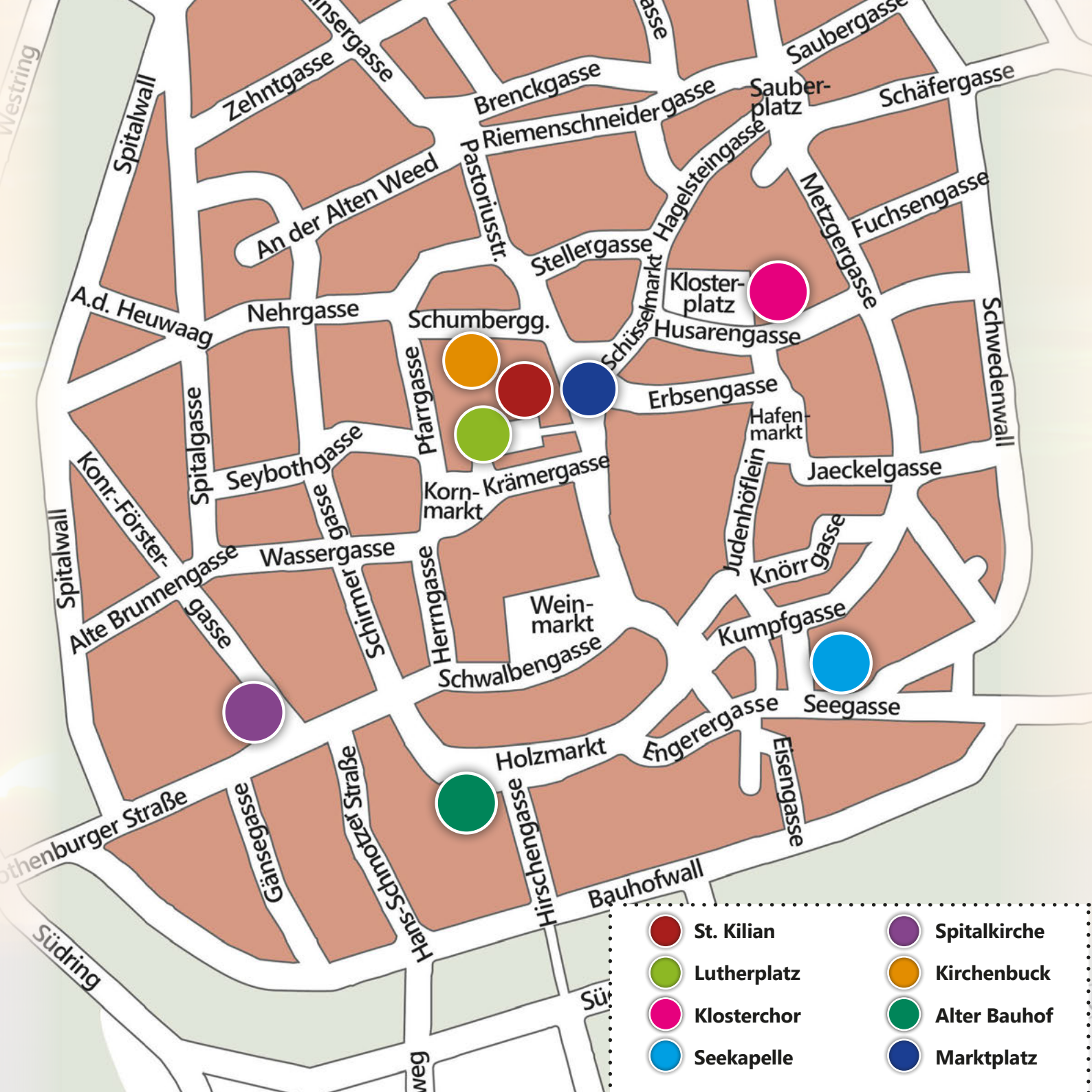
12.00 – 17.00 Lutherplatz / Dekanat
Hotline 5015 und Luthertisch
 Gebetsstation an der roten Telefonzelle mit Büchertisch und der Möglichkeit zum persönlichen Gespräch



13.00 – 16.00 Lutherplatz
Wir sind die Luthers
 Fotoaktion hinter Tafel mit alten Gewändern aus dem 16. Jahrhundert



13.00 – 16.00 Kirchenbuck St. Kilian
Das große Spectaculum
 Historische Spiele mit den Kindergärten Bad Windsheim: Sackhüpfen, Seilspringen, Steckenpferdlaufen im Parcours, Hasenjagd (ein Wurfspiel), Fangbecher, Schleuderwurfspiel. Dazu eine Schreibwerkstatt und das Anfertigen von Schellenbändern



Das läuft einmalig

-  12.15 Alte Lateinschule (Lutherplatz)
„Gute Manieren sind krass - Essenszeit bei Martin Luther“
mit Mittagessen für ca. 25 Personen (Unkostenbeitrag)
Wir nähern uns über die „Lutherischen Tafelsitten“ aus der Vergangenheit unseren heutigen Umgangsformen. Pfiffig und witzig lernen wir, nicht in das berühmte „Fettnäpfchen“ zu treten. Eingeladen sind Jung und Alt.
-  12.30 Stadtpfarrkirche St. Kilian
„Geschichte neu gesungen“ mit einem Rap „Ein feste Burg“ (ca. 30 Min.)
Dekanatskinder- und Jugendchor mit Liedern von und über Martin Luther
Begleitet mit Klavier, Querflöte, Gitarre und Cajon, Gesamtleitung Kirchenmusikdirektorin Luise Limpert
-  13.45 – 15.00 Start Alte Lateinschule (Lutherplatz), Kornmarkt, Weinmarkt, Alter Bauhof
„Auf dem Weg zu Luthers Thesen“ – Ergersheimer Reformationsweg (ca. 75 Min.)
Für Groß und Klein: In vier Spielszenen an vier Orten werden Kindheit, Jugend und Werdegang von Martin Luther bis zu seinen 95 Thesen beleuchtet. Es gibt Fragen an Kinder zu den einzelnen Szenen und am Schluss für alle Teilnehmenden eine kleine Überraschung.
-  14.00 Spitalkirche
„Ich nehme dich beim Wort, Martinus“ (ca. 45 Min.)
Erlebnisführung: Katharina Luther erzählt aus ihrem Leben (Claudia Berwind)
-  14.30 Alte Lateinschule (Lutherplatz)
„Gute Manieren sind krass - Essenszeit bei Martin Luther“
mit Imbiss für ca. 25 Personen (Unkostenbeitrag)
Wir nähern uns über die „Lutherischen Tafelsitten“ aus der Vergangenheit unseren heutigen Umgangsformen. Eingeladen sind Jung und Alt.
-  15.00 Start am Marktplatz
Wie die Reichsstadt Windsheim zur Reformation kam
Sonderführung zu Windsheim 1517 durch die Altstadt Bad Windsheims zu historischen Schauplätzen aus dem 16. Jh. (3,50 Euro Unkostenbeitrag)
-  15.00 Alter Bauhof
Wer war noch gleich die Käthe? (ca. 30 Min.)
Luther-Quiz für Kinder von 6 -12 Jahren
-  15.30 Lutherplatz
„Die ganz' Passion“ – historisches Passionsspiel (ca. 45 Min.)
Geistliches Spiel des bekannten Nürnberger Schuhmachers und Poeten Hans Sachs (ca. 1530), dargeboten von der „Passionsspielgemeinschaft Marktbergel“ und umrahmt mit historischen Passionsliedern der „Bad Windsheimer Sänger und Spielleut“
-  15.00 Spitalkirche
„Und wenn die Welt voll Teufel wär“
Lieder aus der Reformationszeit mit Ulrike Bergmann (Gesang und Drehleier)
-  16.00 Spitalkirche
„Ich nehme dich beim Wort, Martinus“ (ca. 45 Min.)
Erlebnisführung: Katharina Luther erzählt aus ihrem Leben (Claudia Berwind)
-  16.45 Stadtpfarrkirche St. Kilian
Turmblasen
mit dem Posaunenchor des Dekanatsbezirkes
-  17.00 Stadtpfarrkirche St. Kilian
Ökumenischer Abschluss: Im Segen gehen
Musikalische Abendandacht mit ökumenischem Jubiläums-Chor und Regionalbischöfin Gisela Bornowski
Pfarrer Dr. Michael Wildenauer, Dekanin Karin Hüttel und Pfarrer Günter Bauer

Kulinarisches

aus den Kirchengemeinden

12.00 – 16.30 auf dem Marktplatz

„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“

Mit Unterstützung aus den Kirchengemeinden des Dekanats werden allerlei Gaumenfreuden angeboten, z.B. Grillstation und Schupfnudeln mit herzhaften und süßen Beilagen.

Der Ring junger Landfrauen lädt ein zu fränkischen Feuerstapzen, ein frisch zubereitetes Schmalzgebäck. Dazu gibt es ein reichliches Kuchenbuffet mit Kaffee.

Für Bier und alkoholfreie kühle Getränke sorgt das Brauhaus Döbler. Die Ipsheimer Weinkönigin Anna I. wird zusammen mit dem Weinbauverein Ipsheim edle Tropfen aus den letzten Weinjahrgängen ausschenken.

Außerdem:

Am Informationsstand der Dekanatsfrauenbeauftragten werden fairgehandelte Produkte verkauft.

Die Trommelgruppe „Esengo“ ist immer wieder mal zu hören - sie macht aufmerksam auf unser Schulprojekt im Kongo.

Danke!

**Herzlichen Dank
an unsere Unterstützer aus den Kirchengemeinden:**

Apotheke am Kornmarkt (Bad Windsheim), Buchhandlung Hugo Dorn GmbH & Co. KG (Bad Windsheim), Elektro Krämer (Ergersheim), Gemeinschaftspraxis Dr. Renate Kern/Dr. Theda Menhaj (Marktbergel), Gurrath Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG (Bad Windsheim), Horn Computer GmbH (Schwebheim), Kerschbaum-Haus GmbH (Burgbernheim), Niebling Technische Bürsten GmbH (Burgbernheim), Raiffeisenbank Bad Windsheim eG (Bad Windsheim), Schuhhaus Bierlein GmbH (Bad Windsheim), Schuhhaus Zechmeister KG (Bad Windsheim), Sparkasse im Landkreis Neustadt/Aisch – Bad Windsheim (Bad Windsheim), Staudinger GmbH (Burgbernheim)

Redaktion: Pfarrer Rüdiger Hadlich & Team

Layout: Grafikscheune, Dipl.-Kommunikationsdesignerin Christine Kolb



Parkplätze

Parkplätze finden Sie hier:

